

## Stein-Hemishofen

### AGENDA

**Reformationssonntag, 3. November**  
10 Uhr, Gottesdienst zum Reformationssonntag, Probstei Wagenhausen, Abschluss der Feierlichkeiten 500 Jahre Reformation um Stein am Rhein, Festgottesdienst mit Pfarrer Arno Stöckel und Team

**Sonntag, 10. November**  
9.45 Uhr, Gottesdienst, Stadtkirche, Pfarrerin Bettina Krause, Orgel: Peter Leu

**Sonntag, 17. November**  
9.45 Uhr, Gottesdienst, Stadtkirche, Pfarrer Matthias Gafner, Orgel: David Stamm

**Sonntag, 24. November**  
17 Uhr, Gottesdienst und Musik zum Ewigkeitssonntag, Stadtkirche, Pfarrer Joachim Finger, musikalische Begleitung: Kantorei der Stadtkirche, Peter Leu, Orgel

### Veranstaltungen

**Dünnezmittag.**  
Freitag, 1. November, 11.45 Uhr, Mesmerhuus, Anmeldung bei Ursula Hitz, 052 741 10 36  
**Kindersingen in der Stadtkirche.** Dienstag, 5. November,

10 Uhr. Zusammen mit einer erwachsenen Bezugsperson lernen die Kleinen (0-4 Jahre) einfache Lieder, Melodien und Rhythmen kennen

**Missionsarbeitskreis.** Mittwoch, 6. und 20. November, 14.15 Uhr, Mesmerhuus  
**Horizonte.** Spielenachmittag, Donnerstag, 7. November, 14 Uhr, Mesmerhuus  
**Musik und Wort.**

Samstag, 9. November, 17.15 Uhr, Stadtkirche

**Konzert.** Sonntag, 10. November, 17 Uhr, Stadtkirche. Gospel-Rhythmen mit dem Rainbowchor Buchberg-Rüdlingen  
**Frauenstamm.**

Dienstag, 19. November, 9.15 Uhr, Mesmerhuus  
**Weihnachtsbasar.** Samstag, 30. November, 10-16 Uhr, Kirche Burg

### Amtswochenvertretung

Pfarrhepaar Corinna und Beat Junger  
beat.junger@ref-sh.ch,  
corinna.junger@ref-sh.ch  
052 741 22 27

### Kontakt

www.ref-sh.ch/kg/  
stein-hemishofen

## Musik und Wort: Fagotteria

J. B. Boismortier (1689-1755); Anonymus (16. Jahrhundert); R. Rodgers (1902-1979), T. Susato, W. Brade, Th. Morley u. a.; Angel G. Villoldo (1902-1979); J. S. Bach (1685-1750); Paul Desmond (1925-1977).  
Walter Bassetto, Simone Bissegger, Susann Landert, Patrik Lüscher, Fagott.  
Texte: Gottesdienstgruppe.

**Samstag, 9. November, um 17.15 Uhr, Stadtkirche**



## Spiel und Spass

**HORIZONTE** Sie sind herzlich eingeladen, verschiedene Spiele auszuprobieren. Sollten Sie selbst ein Spiel haben, das Sie gerne mal wieder spielen wollen, dann bringen Sie es einfach mit. Für Kaffee und guten Kuchen ist gesorgt. Es freut sich auf viele Spielbegeisterte, das Team der Horizonte.

**Donnerstag, 7. November, von 14 bis ca. 17 Uhr, im Mesmerhuus**

## Stein-Burg

## Lese-Tipp für den November

Manchmal habe ich das Gefühl: Wer bin ich denn? Spielt es eine Rolle, was ich mache? Ich bin doch nur ein Sandkorn im Universum.

Die Lebensgeschichten von Noomi und Rut machen mir Mut. Wo wären wir, wenn sie nicht gewesen wären? Es hätte keinen König David gegeben, keinen König Salomo; diese Urväter Jesu. Sie gingen ihren Weg. Sie vertrauten Gott, dass er Ziel und Sinn weiss. Sie waren wichtig an ihrem Ort. Auch ich kann nicht überblicken, was mein Leben

und Tun für weitere Folgen haben. Aber ich darf mich wie Noomi und Rut Gott anvertrauen; vor ihm Entscheidungen fällen; in der Gewissheit mein Leben gestalten, dass Gott mitgeht und mich führt. Ich habe meinen Platz. Gott hat ihn mir gegeben. Ich habe meine Aufgaben. Gott steht mir darin bei.

Schlagen Sie die Bibel auf und lesen Sie wieder einmal die 4 kurzen Kapitel des Buches Rut im Alten Testament! Corinna Junger

### AGENDA

**Samstag, 2. November**  
9.30 Uhr, Workshop-Jugendgottesdienst, Kirche Burg

**Reformationssonntag, 3. November**  
10 Uhr, Festgottesdienst in der Propsteikirche Wagenhausen zum Ende des Jubiläumsjahres «500 Jahre Reformation im Raum Stein am Rhein»

**Sonntag, 10. November**  
9.45 Uhr, Gottesdienst Pfarrer Corinna Junger, Chilekafi

**Freitag, 15. November**  
19 Uhr, Abendgebet mit Taizé-Liedern

**Sonntag, 17. November**  
9.45 Uhr, Gottesdienst, Pfarrer Wilfried Bühner

**Samstag, 23. November,**  
9.30 Uhr, Kirche Burg, Familien.Feiern.Gott: ein kreativer ökumenischer Gottesdienst für Klein und Gross

**Ewigkeitssonntag 24. November**  
9.45 Uhr, Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag. Mit Gedenken und Verlesen der Namen der im vergangenen Kirchenjahr Verstorbenen, Pfarrerin Corinna Junger, Chilekafi

### Veranstaltungen

**Morgengebet.** Jeweils freitags, 6.15-6.45 Uhr, Kirche Burg

**Kreativ-Workshop.** Mittwoch, 6. November, 16-20 Uhr, im KGH  
**Kranzen.** Donnerstag, 28. November, 14-18 Uhr, KGH  
**Frauestamm.**

Dienstag, 19. November, 9.15 Uhr, im Mesmerhuus neben der Stadtkirche Stein am Rhein  
**Burg Singer.** Proben am Freitag, 22. November, und Mittwoch, 27. November, je um 20 Uhr in der Kirche

**Seniorenmittagstisch.** Mittwoch, 6. November, 12 Uhr, im KGH Burg. Anmeldungen bis 5. November um 10 Uhr über Telefon 052 741 49 55 oder karin.schmid@ref-sh.ch  
**Ökumenischer Seniorennachmittag.** Donnerstag, 14. November, 14 Uhr, KGH Burg: «Schaffhauser Weingeschichten» mit Martin Harzenmoser

**Weihnachtsbasar.** Samstag, 30. November, von 10 bis 16 Uhr im und vor dem KGH  
**Brockenstube Eschenz-Burg.** Verkauf in den zwei Lokalen im alten Spritzenhaus neben dem Restaurant Linde und hinter dem Volg. Auskunft: 052 741 22 56

### Kontakt

www.ref-sh.ch/burg  
Pfarrhepaar: Corinna und Beat Junger, 052 741 22 27, burg@ref-sh.ch  
**Diakonin:** Karin Schmid, 052 741 49 55, karin.schmid@ref-sh.ch

## Kirchenentwicklung / Solidarität global



**Vorstand Evangelische Frauen Schaffhausen im September (v. l.): Jeannine Saumweber, Doris Brodbeck, Annemarie Ritzmann, Frauke Heidinger, Eva Baumgardt, Sandra Ruh. Es fehlen: Barbara Erdmann und Käthi Weber.**

/FOTO: LISELOTTE KÄSER

## Evangelische Frauen in neuem Kleid

Zur Jahresversammlung der Evangelischen Frauen Schaffhausen trafen sich 17 Mitglieder und zwei Gäste im Ulmersaal in Schaffhausen. Co-Präsidentin Eva Baumgardt führte durch die Versammlung, die Kassierin Frauke Heidinger präsentierte die Jahresrechnung mit einem Gewinn von 900 Franken. Jeannine Saumweber verwöhnte die Anwesenden mit einem schmackhaften Apéro.

Im Grusswort erklärte Liselotte Käser den neuen Namen des Dachverbands femmes protestantes (ehemals Evangelische Frauen Schweiz). Es sei eigentlich der bisherige französische Name, der aber mutiger und pfiffiger klinge. Sie wollten als Frauen aufstehen, sich einsetzen und wo nötig auch protestieren. Sie haben auch ein neues Kleid bekommen: eine neue Website und ein zweisprachiges, zweifarbiges Printprodukt. Sie stellte zudem ein Projekt vor, das junge Menschen von 16 bis 26 Jahren über Tiktok und Instagram für Themen einer gendergerechten Kirche ansprechen will.

### Kontakte zu Frauen in Siebenbürgen

Kirchenrätin Cornelia Busenhardt berichtete über den Gegenbesuch einer kirchlichen Schaffhauser Frauendelegation in Siebenbürgen (Rumänien). Vor einem Jahr waren die Vertreterinnen der starken kirchlichen Frauenarbeit aus Siebenbürgen in Schaffhausen zu Besuch und wurden auch von den Evangelischen Frauen Schaffhausen bei einem Brunch empfangen.

Der Kontakt laufe über Gemeindeparterschaften, über persönliche Kontakte zu Theologinnen und zu einer Frauengemeinschaft in Siebenbürgen. Die Kirchenrätin möchte für Schaffhausen gerne lernen, wie Kirche in der Diaspora gestaltet werden kann, da auch in der Schweiz die Kirche

kleiner wird. Es beeindruckte sie, dass Vertreterinnen der Frauengemeinschaft sagten: «Unsere Glaubensgemeinschaft und Glaubenskraft fehlt uns bei euch.» Es soll nun ein Pilotversuch eines Theologinnen-austauschs gestartet werden.

### Beiträge an junge Frauen

Die Rechnung wurde einstimmig genehmigt. Es wurde der Kassierin Frauke Heidinger für ihren Einsatz gedankt. Die Versammlung sprach zudem einen Beitrag von 1000 Franken für das Tiktok-Projekt der femmes protestantes. Ausserdem gehen 3500 Franken in den Nägelfonds, mit dem die Beratungsstelle für Schwangerschaft und Partnerschaft werdende Mütter unkompliziert unterstützt.

Aus dem Vorstand verabschiedet wurde Irina Zehnder. Dafür konnte Sandra Ruh aus Ramsen neu gewonnen werden. Zum Abschluss wurden Ideen gesammelt, wie die Evangelischen Frauen neue Mitglieder gewinnen und sich «verjüngen» können. Auch die Zusammenarbeit mit den katholischen Frauen soll weiter gepflegt werden. Die Co-Präsidentin Eva Baumgardt präsentierte schliesslich in neuem Design das druckfrische Vernetzungsheft mit 21 Veranstaltungen. Es ist auf der Website aufrufbar. DORIS BRODBECK, CO-PRÄSIDENTIN  
www.ef-sh.ch

## Digitale Plattform statt neues Gesangbuch?

Zum nationalen Singsonntag am 1. Advent hat die Liturgie- und Gesangbuchkonferenz das uralte Adventslied «Veni, veni, Emmanuel» in sechs Sprachen und verschiedenen Sätzen von gregorianisch über «klassisch» bis poppig-gospelig bereitgestellt als Download: www.enchanté-ref.ch.

Zur Förderung des Gesangsprozesses in den Kirchgemeinden beginnen Abklärungen zusammen mit den Kirchen in Deutschland und Österreich, eine digitale Serviceplattform für Kirchenlieder zu erstellen, die in der Zukunft anstelle eines gedruckten Gesangbuchs benutzt werden kann. Unser jetziges Gesangbuch stammt von 1998 und sollte in Inhalt und Form erneuert werden (geschichtlich gesehen gab es rund alle 50 Jahre ein neues Gesangbuch). ANDREAS HEIECK, KIRCHENRAT



**Eva und Emil Gysel (rechts) mit Landeskoordinator von Mission 21 in Kamerun, Lumumba Mukong, seiner Ehefrau und Angelika Weber, Programmverantwortliche für Kamerun und Nigeria bei Mission 21, vor dem Gottesdienst im Schaffhauser Münster.**

## Kamerun - früher und heute

Eva und Emil Gysel, Esther und Beat Schneider erzählen von ihrem Einsatz mit der Basler Mission (Mission 21) früher. Was bleibt und was ändert sich im Bürgerkrieg heute? Christian Weber berichtet von der Arbeit von Mission 21 im Konfliktgebiet. Im englischsprachigen Teil von Kamerun herrscht seit 2017 ein Bürgerkrieg, von dem in Europa kaum berichtet wird. Oft wissen nur die Kirchen, wo sich die Menschen vor der Gewalt verstecken. Mission 21 hilft über ihre Partnerkirchen und Partner-NGOs vor Ort bei der Traumaverarbeitung und leistet Nothilfe und Einkommenssicherung.  
**OEME-Konferenz, Samstag, 16. November, 9-11.30 Uhr, Zwinglikirche, Hochstr. 202, Schaffhausen.**  
Anmeldung: www.ref-sh.ch/oeme-konferenz



**Eritreisch-orthodoxes Kreuzesfest.**

## Kreuzesfest in der Steigkirche

In der Steigkirche wurde das Kreuzesfest gefeiert, ein hohes Fest der eritreisch-orthodoxen Gemeinde. Im Feuer wurden anschliessend Maiskolben gebraten. Das Fest wurde am Samstagmorgen, 28. September, mit rund 120 Erwachsenen und zahlreichen Kindern gefeiert. Ein solcher Anlass verlangte viele Abklärungen und gegenseitiges Entgegenkommen. So war das Feuer nun weniger hoch und konnte auf dem Vorplatz der Kirche stattfinden. Im mehrstündigen Gottesdienst wurden auch eine Hochzeit und Taufen gefeiert.



## Weihnachtsbasar

Am Samstag, 30. November, von 10 bis 16 Uhr stehen Marktstände auf dem grossen Platz vor der Kirche. Ein vielfältiges Angebot wartet auf Käuferinnen und Käufer. Es duftet nach Glühwein, eine Feuerschale bereitet behagliche Wärme. Wem es zu kalt ist, der oder die kann im Kirchgemeindehaus bei einer Tasse Kaffee und feinen Torten gemütlich plaudern oder am Mittag leckeren Fleischkäse mit Salaten speisen.

Um 11 Uhr führen Religionsschülerinnen und -schüler mit Religionslehrerin Karin Schmid ein Theater auf. Um 14 Uhr singt der Gospelchor River Voices. Der Erlös geht an ein Projekt von Mission 21. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

IM NAMEN DER KIRCHGEMEINDE BURG:  
KARIN SCHMID UND TEAM

**Samstag, 30. November, von 10 bis 16 Uhr, im und vor dem Kirchgemeindehaus**